

Ropal schließ weiteren Lizenzvertrag für das Chrom-Optics®-Verfahren ab

Hamburg, den 27. Oktober 2008. Einen Lizenzvertrag mit einem Volumen von 2,9 Mio. EUR hat die Ropal Europe AG (WKN: A0SMMA, ISIN: DE000A0SMMA0) in dieser Woche zum Abschluss gebracht. Der Lizenznehmer ist Netzwerkpartner einer Reihe von Lohnbeschichtungsunternehmen, die unter anderem für die Automobil- und -zulieferindustrie tätig sind. Er verspricht sich einen klaren Wettbewerbsvorteil daraus, dass er zu einem frühen Zeitpunkt seine Anlagentechnik auf das Chrom-Optics®-Beschichtungsverfahren umstellt.

Zustande kam dieser Vertrag im Umfeld der Jahrestagung der Galvaniker in Würzburg, auf der das Chrom-Optics-Verfahren als kostengünstiges und resistentes Ergänzungsvorgehen für herkömmliche Oberflächenbeschichtungsverfahren sehr beachtet wurde. In einem wirtschaftlich schwierigen Umfeld stehen insbesondere Automobilhersteller und Zulieferindustrie unter steigendem Kostendruck und zeigen sich innovativen Lösungen für preiswerte Produktionsmethoden zunehmend aufgeschlossen, zumal Ropal auf weitere positive Testresultate in diesem Bereich verweisen kann.

Eine bessere Umweltverträglichkeit, Energieeinsparpotenziale und ein höherer Korrosionsschutz – für diese drei Vorteile des Chrom-Optics-Verfahrens interessieren sich zahlreiche Unternehmen und Lohnbeschichter aus verschiedenen Industrien. Ropal bietet als Lizenzgeber Komplettlösungen an, die das Verfahren, die Lieferung spezifischer Lacke und den Anlagenbau umfassen. Das Volumen von 2,9 Mio. EUR für den Lizenzvertrag versteht sich als „Einstandszahlung“.

Die laufenden Lizenzeinnahmen werden sich später entweder aus den Stückzahlen errechnen, die mit dem Chrom-Optics®-Beschichtungsverfahren bearbeitet werden oder aus der Oberfläche. In jedem Fall wird das Unternehmen sein Ergebnisziel für das laufende Geschäftsjahr von einem EBIT zwischen drei und 5,5 Mio. EUR erreichen.

Rückfragen richten Sie bitte an:
Komm.passion
Claudia Piontko
069 – 25493650
Claudia-Piontko@komm-passion.de